



Geschäftsführung Hauptausschuss

Frau Gloger

Telefon: (0221) 221-26014

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: Lea.Gloger@Stadt-Koeln.de

Datum: 17.07.2018

Niederschrift

über die **33. Sitzung des Hauptausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 25.06.2018, 16:35 Uhr bis 17:03 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Vorsitzende

Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Martin Börschel	SPD
Herr Bürgermeister Dr. Ralf Heinen	SPD
Herr Peter Kron	SPD
Frau Monika Schultes	SPD
Herr Bernd Petelkau	CDU
Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Ursula Gärtner	CDU
Herr Niklas Kienitz	CDU
Frau Brigitta von Bülow	GRÜNE
Herr Jörg Frank	GRÜNE
Frau Kirsten Jahn	GRÜNE
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Breite FDP Vertreter von Herrn Sterck

Beratende Mitglieder

Herr Sven Tritschler AfD

Verwaltung

Frau Beigeordnete Andrea Blome

Herr Beigeordneter Markus Greitemann

Herr Stadtdirektor Dr. Stephan Keller

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein

Frau Beigeordnete Susanne Laugwitz-Aulbach

Herr Beigeordneter Dr. Harald Rau

Herr Alexander Vogel

Frau Dagmar Dahmen

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ralph Sterck

FDP

vertreten durch Herrn Breite

Beratende Mitglieder

Herr Thor-Geir Zimmermann

GUT

Verwaltung

Frau Stadtkämmerin Gabriele C. Klug

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 2 Mitteilungen**
 - 2.1 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
 - 2.1.1 Autonomes Zentrum - Sachstandsbericht über den Dialog zur Alternativstandortfrage
1906/2018
 - 2.1.2 Einführung eines autofreien Sonntags in der Kölner Innenstadt
2143/2018
 - 2.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen
- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 5 Dringlichkeitsentscheidungen**
 - 5.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 5.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 6 Sonstige Allgemeine Vorlagen**
 - 6.1 Ernennung von Herrn Prof. Dr. Rudolf Schwarz zum verdienstvollen Bürger der Stadt Köln und Ernennung von Frau Prof. Maria Schwarz zur verdienstvollen Bürgerin der Stadt Köln sowie Erhalt der Grabstätte Nr. 6/7 auf dem Flur 012 des Friedhofs Müngersdorf als Ehrengrab
2013/2018
- 7 Mündliche Anfragen**

I. Öffentlicher Teil

1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2 Mitteilungen

2.1 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin

Frau OB Reker teilt mit, dass die Bezirksvertretung Nippes am 15.06.18 gegen den Beschluss des Rates am 07.06.18 zur Weiterplanung des Niehler Gürtels Klage beim Verwaltungsgericht Köln eingereicht sowie im Eilverfahren einstweiligen Rechtsschutz beantragt habe. In der Sitzung des Hauptausschusses vom 15.01.18 wurde festgestellt, dass nicht die Bezirksvertretung Nippes sondern der Rat für die Weiterplanung des Niehler Gürtels das zuständige Beschlussgremium sei. Frau OB Reker wird weiter über das Verfahren informieren.

2.1.1 Autonomes Zentrum - Sachstandsbericht über den Dialog zur Alternativstandortfrage 1906/2018

Die Mitglieder des Hauptausschusses diskutieren die Thematik eingehend.

Frau OB Reker erläutert, die Verwaltung spreche mit allen Bürgerinnen und Bürgern auf Augenhöhe. Es stehe derzeit noch nicht fest, welcher Standort sich eigne. Die Erwartungshaltung des Autonomen Zentrums sei in ihrer Gesamtheit wohl kaum zu verwirklichen. Ihr sei keine Betätigung im Autonomen Zentrum bekannt, die derzeit verfassungsrechtlich untersucht werde.

Herr Beigeordneter Greitemann erläutert, die Verwaltung prüfe mögliche Ersatzstandorte. Weitere Nachfragen zum Standort werden im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

2.1.2 Einführung eines autofreien Sonntags in der Kölner Innenstadt 2143/2018

Herr BM Dr. Heinen erkundigt sich, ob die Überlegungen zur autofreien Altstadt Teil des Konzepts werden und ob Straßen außerhalb der Innenstadt berücksichtigt würden.

Frau BG Blome führt aus, dass es zum Thema Verkehrsführungskonzept Altstadt noch Beratungsbedarf der Fraktionen gebe. Daher werden interfraktionelle Gespräche geführt. Nach der Sommerpause solle eine Beschlussvorlage vorgelegt werden. Die aktuellen Überlegungen zur autofreien Innenstadt seien davon unabhängig. Es stehe noch nicht fest, welche Straßen infrage kämen.

Frau OB Reker erläutert, neben der Verkehrsberuhigung sei auch eine Steigerung der Attraktivität der betroffenen Flächen beabsichtigt. Dies sei nicht auf die Innenstadt beschränkt.

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

- 2.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen**
- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 5 Dringlichkeitsentscheidungen**
 - 5.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 5.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Sonstige Allgemeine Vorlagen**
 - 6.1 Ernennung von Herrn Prof. Dr. Rudolf Schwarz zum verdienstvollen Bürger der Stadt Köln und Ernennung von Frau Prof. Maria Schwarz zur verdienstvollen Bürgerin der Stadt Köln sowie Erhalt der Grabstätte Nr. 6/7 auf dem Flur 012 des Friedhofs Müngersdorf als Ehrengrab 2013/2018**

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, Herrn Prof. Dr. Rudolf Schwarz posthum zum verdienstvollen Bürger der Stadt Köln sowie seine Ehefrau, Frau Prof. Maria Schwarz ebenfalls posthum zur verdienstvollen Bürgerin der Stadt Köln zu ernennen und die Grabstätte der Eheleute auf dem Friedhof Müngersdorf (Flur 012, Nr. 6/7) als Ehrengrab gemäß § 23 Absatz 4 der Friedhofssatzung der Stadt Köln zu erhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 7 Mündliche Anfragen**